

Zentrum für Schlaf- und Beatmungsmedizin

Von der Deutschen Gesellschaft für Schlafforschung und Schlafmedizin (DGSM) akkreditiertes Schlaflabor mit 13 Plätzen für die Polysomnographie (EEG, EMG, EOG, EKG, Sauerstoffsättigung, Körperlage, Schnarchgeräusche, Atembewegungen, Videoüberwachung), fünf Messplätze für die Polygraphie sowie Capnographie. Diagnostik und Therapie aller schlafbezogenen Erkrankungen bzw. aller Erkrankungen, die zu einem nicht-erholbaren Schlaf führen und von Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems, die mit nächtlichen Atemstörungen einhergehen.

Nicht-invasive Beatmung (NIV) bei ventilatorischer Insuffizienz (Erschöpfung der Atemmuskulatur z.B. bei COPD, Kyphoskoliose, Postpoliosyndrom, posttuberkulösem Syndrom, neuromuskulären und muskulären Erkrankungen).

Allergologie und Immunologie

- Nutzung aller gängigen allergologischen Diagnoseverfahren wie Reib-, Epikutan-, Prick-, Intrakutantestungen, serologische Untersuchungen (Blutuntersuchungen) und Provokationen an Auge und Nase.
- Stationäre Kurzzeit-Hyposensibilisierung bei Bienen/Wespengiftallergie
- Untersuchungen zur zellulären und humoralen Abwehr des Immunsystems
- Serologische Untersuchungen zur Diagnose von Autoimmunerkrankungen
- Analysen von broncho-alveolären Lavagen (BAL); auch nach Einsendung aus Praxen und Kliniken

Spezielle Diagnostik und Therapie

- Lungenfunktionsanalyse (Spirometrie, Bodyplethysmographie, CO-Diffusionsmessung, Blutgasanalyse), über 10.000/Jahr
- Hyperreaktivitätstestungen
- Spiroergometrie
- Bronchoskopie, flexibel und starr (ab Säuglingsalter); diagnostisch und therapeutisch; ca. 5.000/Jahr
- Lasertechniken u. ä. (Neodym-YAG-Laser, Argon-Beamer, Kryosonde)
- Bronchusdilatationen
- Stent-Implantationen
- Endoskopische Volumenreduktion beim Lungenemphysem durch Ventile und Coils
- Endobronchialer Ultraschall (EBUS)
- Thorakoskopien
- Ultraschalluntersuchungen des Brustkorbes
- Punktionen und Drainagen aller Art; intrapleurale Lysetherapie
- Pleuradauerkatheter-Anlage (PleurX)
- Punktionstracheotomien, endoskopisch kontrolliert
- Einleitung und Überprüfung Sauerstofftherapie
- Schlafanalyse und alle Behandlungsformen
- Nicht-invasive Beatmung (NIV)
- Entwöhnung/ Weaning bei Langzeitbeatmung
- Intensivmedizinische Behandlung bei akut-lebensbedrohlichen Erkrankungen der Atemwege



Kontakt

Lungenkrebs-Hotline:
Tel.: +49 (0) 2841-200-2828

Termine nur nach vorheriger Vereinbarung.

Zentrum für Schlaf- und Beatmungsmedizin

Kontakt und Terminvereinbarung:
Tel.: +49 (0) 2841-200-2536

Allergologie und Immunologie

Kontakt und Terminvereinbarung:
Tel.: +49 (0) 2841-200-2514

KRANKENHAUS BETHANIEN MOERS



Klinik für Pneumologie, Schlaf- & Beatmungsmedizin
Bethanienstraße 21
47441 Moers

Tel.: +49 (0) 2841 200-2410
Fax: +49 (0) 2841 200-2490
kontakt.lungenklinik@bethanienmoers.de

www.bethanien-moers.de



PATIENTENINFORMATION

Klinik für Pneumologie, Schlaf- & Beatmungsmedizin

Lungenkrebszentrum, Lungen- & Thoraxzentrum
Nordrhein

Herzlich willkommen

Unsere Klinik für Pneumologie, Schlaf- & Beatmungsmedizin mit den Fachbereichen Allergologie und Immunologie hat eine lange Tradition. Bereits zu Bergbauzeiten ließen sich hier die Bergleute behandeln. Heute bietet sie ein breit gefächertes Angebot von Diagnostik über Therapie bis hin zu Langzeitbetreuung. Der Fokus der Klinik liegt auf der Pneumologie inklusive aller modernen Verfahren, um häufige, aber auch sehr seltene Erkrankungen des Lungenkreislaufs sowie von Lunge, Bronchien, Rippenfell und Mediastinum zielführend zu diagnostizieren und zu therapieren. Besonderen Erkrankungen wie Sarkoidose, EAA, Lungenfibrosen und Lungenbeteiligungen bei rheumatischen Erkrankungen (Kollagenosen) widmen wir uns seit vielen Jahren.

Zusammen mit der Klinik für Thoraxchirurgie sind wir eines der wenigen von der Deutschen Krebsgesellschaft zertifizierten und empfohlenen Lungenkrebszentren. Da viele unserer Patient:innen nicht nur Probleme an einem Organ haben, ist eine gute interdisziplinäre Zusammenarbeit essenziell. Deswegen kooperieren wir enger Absprache mit vielen anderen Kliniken in unserem Haus – so zum Beispiel mit der Kardiologie und der Radiologie.

Quasi im Schlaf gehen wir außerdem Problemen des nicht-erholsamen Schlafs und beispielsweise des Schnarchens in unserem Zentrum für Schlaf- und Beatmungsmedizin nach. Seit rund zwei Jahrzehnten führen wir nicht-invasive Beatmungen (NIV) bei unseren Patient:innen mit schwerer COPD, Kyphoskoliosen, neuromuskulären Erkrankungen und Muskelerkrankungen durch, wenn die Atemmuskulatur erschöpft ist und die Luftnot stetig zunimmt.

Viele Mitarbeiter:innen im ärztlichen und im pflege-

rischen Bereich machen ihren Job bereits seit vielen Jahren in unserer Klinik. Sie ermöglichen so nicht nur Kontinuität und die besonderen Spezialisierungen, sondern auch eine umfassende, persönliche Patientenbetreuung auf Augenhöhe.

Im Namen des gesamten Teams unserer Klinik grüße ich Sie herzlich.

Ihr

Chefarzt Dr. Peter Caspar Schulte

Lungen- und Bronchialheilkunde

Behandlung aller akuten und chronischen Erkrankungen von Lunge, Bronchien, Pleura, Zwerchfell und Mediastinum einschließlich allergischer Erkrankungen sowie aller Infektionen.

Spezielle Erkrankungen

- Asthma bronchiale
- COPD (Chronisch-obstruktive Bronchitis mit/ohne Lungenemphysem)
- Lungenemphysem
- Bronchiektasen
- Pleuraerguss (Rippenfellerguss)
- Pleuraempyem (Infektion des Rippenfells)
- Pneumothorax (Lungenkollaps)Lungenentzündungen
- Tuberkulose
- Lungenfibrosen aller Art

- Lungenbeteiligung bei anderen Grunderkrankungen wie z.B. rheumatische Erkrankungen/Kollagenosen
- Sarkoidose
- Granulomatosen anderer Ursache
- Exogen-allergische Alveolitis (EAA)
- Lungennebenwirkungen durch Medikamente und Strahlen
- Berufserkrankungen wie Silikose und Asbestose
- Zwerchfelllähmung
- Ateminsuffizienz, respiratorisch und ventilatorisch (Sauerstoffmangel und CO₂-Erhöhung)
- Lungenembolien
- Pulmonale Hypertonie (Lungenhochdruck)
- Cor pulmonale



Lungenkrebs-Hotline: Tel. 02841-200-2828
Unser Ziel ist es, Ihnen innerhalb von 24 Stunden einen Vorstellungstermin anzubieten.

Lungenkrebszentrum (zertifiziert nach DKG)

Mit dem Aufbau des Lungenkrebszentrums hat das Krankenhaus Bethanien alle Voraussetzungen für die beste Diagnostik und Therapie von bösartigen Erkrankungen des gesamten Brustkorbes geschaffen. Die medizinische Qualität des Zentrums wurde 2011 durch externe Gutachter:innen der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG) geprüft. Damit gehört es zu den wenigen Spitzenzentren in Deutschland.

Durch die enge Vernetzung erfahrener Behandlungspartner:innen aus verschiedenen Fachgebieten wird die bestmögliche Betreuung sichergestellt. Pneumologie, Thoraxchirurgie, Onkologie, Strahlentherapie, Psychoonkologie, Sozialarbeiter:innen und Physiotherapeut:innen arbeiten als Team in unserem Haus zusammen. Jede:r Patient:in wird in der wöchentlichen interdisziplinären Tumorkonferenz besprochen.

Im Lungenkrebszentrum können alle bösartigen Erkrankungen von Bronchien, Lunge, Rippenfell, Zwerchfell und Mediastinum diagnostiziert und behandelt werden. Damit von einem ersten Verdacht bis zu einer Diagnose so wenig Zeit wie möglich verstreicht, hat das Lungenkrebszentrum Bethanien für Patient:innen und Ärzt:innen eine Hotline eingerichtet.

Strukturierte Patientenschulung

- Unterstützung von Patient:innen-Selbsthilfegruppen (Atemwegsliga; Schlafapnoe; Gesprächskreis Lungenkrebs)
- Regelmäßige Patientenvorträge zu pneumologischen Themen